

Presse-Information

Würzburg, den 22.03.2019

korrigierte Fassung der PI vom 14.03.2018

Neu: STORE BOOK 2019 ist erschienen!

Shopping-Destinationen sind Schöpfungen, nicht Schicksal

Es ist wieder soweit. Der dlv – Netzwerk Ladenbau e.V. präsentiert zusammen mit dem Callwey-Verlag einen neuen Band des jährlich erscheinenden STORE BOOK – eine Sammlung inspirierender Ladenbauprojekte des letzten Jahres.

In diesem Jahr haben es 45 Projekte geschafft, mit ihrem Ladendesign und -konzept den Expertenbeirat des STORE BOOK zu überzeugen. Schmuckstücke wie der Caviar House & Prunier Experience Store am Frankfurter Flughafen oder der außergewöhnliche Schuhladen Lücke in Freiburg zeigen auf eindrucksvolle Weise, was im Ladenbau möglich ist. Sehr positiv aufgefallen sind auch die Einreichungen aus dem Getränkefachhandel sowie der Branche Bau- und Gartenmarkt, die es in diesem Jahr erstmals gab und von denen es jeweils ein Laden ins STORE BOOK 2019 geschafft hat.

Neben den vielfältigen Läden bietet der Bildband einen Fachbeitrag des Handelsexperten und -beraters Wolf Jochen Schulte-Hillen. Kurzweilig erklärt er, wieso der Erfolg eines Ladens nicht allein von den äußeren Faktoren abhängt, wie etwa der Lage, sondern jeder Laden eine Schöpfung sein muss, die auf kreative Weise Kunden anlockt und begeistert.

Einige der beeindruckenden Projekte, die unsere Jury überzeugen konnten, fanden auch an anderer Stelle Anklang. So ist beispielsweise der Hence Flagship-Store in Madrid für den EuroShop Retail Design Award nominiert und das inhabergeführte Mode- und Sporthaus L&T – Lengermann & Trieschmann in Osnabrück sowie der Laden Brillen Müller in Wittlich sind mit der Auszeichnung Store of the Year 2019 ausgezeichnet worden.

Das STORE BOOK 2019 ist ab 14. März im Buchhandel und auf der Webseite des dlv – Netzwerk Ladenbau e.V. (www.netzwerk-ladenbau.de) zum Preis von 89 Euro erhältlich.

Bild- und Illustrationstexte:

Storebook_DLV_frontal.jpg: „Auf dem Cover des neuen STORE BOOK ist der Céline Flagship-Store in Miami zu sehen.“

Destudio _ Hence Flagship Store 05.jpg „Der Kassentresen des Hence Flagship-Store besteht aus poliertem grünem Marmor.“ © Miguel de Guzmán/Rocio Romero

2018-shop-lengermann+trieschmann.jpg „Der Grund des zentralen Innenhofs im L&T Sporthaus ist ein hauseigenes Surf-Becken.“ ©Joachim Grothus

MuM_ CaviarHouse-Prunier_171.jpg „Im Caviar House & Prunier-Experience Store wurden ausschließlich wertige Materialien, wie edles Echtholz Furnier, Leder und Glas, verwendet.“ ©Münch+Münch/Jörg Baumann

ganter-reference-retail-lueke-freiburg16.jpg „Der in Szene gesetzte historische Wandabschnitt im Schuhgeschäft Lücke zeigt freigelegte Wappen bedeutender Adelsgeschlechter aus Freiburg und der Region.“ ©Ganter Interior/Achim Müller

Über den dlv:

Der dlv - Netzwerk Ladenbau e.V. (Deutscher Ladenbau Verband) ist die führende Organisation für Ladenbauunternehmen und ihre Partner in Deutschland. Als Netzwerk verbindet er alle relevanten Bereiche des Ladenbaus und bringt das Zusammenwirken von Produzenten, Planern, GU, Dienstleistern und Handel auf den Weg. So schafft er Raum für qualifizierte und moderne Ladengestaltung. Derzeit sind rund 170 Mitgliedsfirmen im dlv aktiv.

Pressekontakt:

Christina Rosemann

Telefon: 0931 35292-0

dlv - Netzwerk Ladenbau e.V.

Fax: 0931 35292-29

Koellikerstraße 13, 97070 Würzburg

info@netzwerk-ladenbau.de

www.netzwerk-ladenbau.de